



Fakultät II – Informatik, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften  
Department für Informatik

Bachelorstudiengang Informatik

Bachelorarbeit

# **Anwendung des Style-Pakets für Arbeiten in LaTeX**

vorgelegt von

**Cindy Vanessa Canon Pasquel**

Gutachter:

**Dr. Ute Vogel-Sonnenschein**

**Prof. Dr. Zweiter Gutachter**

Oldenburg, Juni 2020

# Inhalt

<b>1</b>	<b>Einleitung</b>	<b>1</b>
1.1	Einführung . . . . .	2
1.2	Motivation . . . . .	4
1.3	Problembeschreibung . . . . .	5
	<b>Glossar</b>	<b>7</b>
	<b>Abkürzungen</b>	<b>9</b>
	<b>Abbildungen</b>	<b>11</b>
	<b>Literatur</b>	<b>13</b>
	<b>Index</b>	<b>13</b>



# 1 Einleitung

Die Erstellung dieser Bachelorarbeit findet innerhalb des Studiengangs Informatik der Fakultät II - Informatik, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg statt. Dieses Exposé soll eine kurze Einleitung in die durchzuführende Bachelorarbeit darstellen.

Im Folgenden möchte ich eine grobe Einführung in die Thematik geben, die Zielsetzung, die Motivation und die Problemstellung meiner Bachelorarbeit beschreiben, eine aktuelle Übersicht vorhandener Studien darlegen und abschließend meine vorläufige Gliederung und Zeitplanung vorstellen.

## 1.1 Einführung

Die Struktur des Studienplans eines akademischen Programms an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg besteht aus vier verschiedenen Modulkategorien. Zum einen aus Basis- und Aufbaumodulen, die zu dem Pflichtbereich gehören und die wichtige Grundlage des Studiums vermitteln; zum zweiten aus Akzentsetzungsmodulen, die Studierenden eine individuelle Ausrichtung geben können. Zusätzlich gibt es Professionalisierungs- und Praxismodule, die den Erwerb berufsbezogener und praktischer Kenntnisse stellen. Zulasst muss ein Abschlussmodul abgeschlossen werden, sowohl in Bachelor- als auch in Masterstudiengängen vorhanden. Das Abschlussmodul ist eine vertiefende Übung, die von den Studenten als Voraussetzung für die Qualifikation des Abschlusses entwickelt wurde[?].

Bei der Anfertigung der Abschlussarbeit muss die\der Studierende zunächst ein Thema für ihre\seine Forschungsarbeit finden, welches für sein Studienprogramm relevant sein muss. Es ist möglich, dass Studierende in Absprache mit einer Gutachterin bzw. einem Gutachter selbst ein Thema für eine Abschlussarbeit wählen können, oder dass, es durch eine Einrichtung außerhalb der Universität ausgeführt werden kann[?].

Das Department für Informatik ist in vier Fachrichtungen aufgegliedert: Theoretische Informatik, Praktische Informatik, Angewandte Informatik und Technische Informatik, und jede davon ist nochmal in verschiedene Vertiefungsrichtungen unterteilt. Insgesamt gibt es siebzehn Abteilungen[?]. Jede Abteilung setzt sich aus Professoren und wissenschaftliche Mitarbeiter zusammen, die eine Forschungsgruppe bilden und für die von ihr durchgeführten Projekte verantwortlich sind. Für Abschlussprojekte, die an der Universität entwickelt wurden, jede Abteilung des Departments für Informatik sollte, auf einer Abteilungs-eigenen Website, aktuelle Themen für Abschlussarbeiten veröffentlichen oder beschreiben, wie Studierende in der entsprechenden Abteilung ein Thema erhält[?].

Der Zugang zu Informationen über die Abschlussthemen sollte von dem Department für Informatik gewährleistet werden, indem es eine standardisierte Form der Suche anbietet, welche den Universitätsmitarbeitern ermöglicht, die veröffentlichten Informationen effizient zu aktualisieren, und Studierende ermöglicht, ihre persönlichen Interessen zu berücksichtigen.

### 1.1.1 Zielsetzung

Diese Bachelorarbeit beschäftigt sich gezielt mit der Themenfindung und Rückverfolgbarkeit von Abschlussarbeiten. In diesem Zusammenhang sollte klargestellt werden, welche Kriterien sind für die Suche nach einem Forschungsthema relevant und unter welchen Parametern kann der aktuelle Prozess der Veröffentlichung und Zuordnung von Abschlussarbeitsthemen optimiert werden. Diese Informationen werden für die Entwicklung und Implementierung einer Softwareanwendung berücksichtigt, mit der Studierende nach Themen von Abschlussarbeiten suchen und Mitarbeiter des Fachbereichs Informatik diese zuweisen und verfolgen können.

## 1.2 Motivation

Die Suche nach Abschlussthemen durch Studierende ist nicht einfach. Das umfangreiche Angebot an Spezialisierungen bzw. Abteilungen des Departments für Informatik ermöglicht es den Studenten, sich mit dem Bereich zu befassen, der sie am meisten anspricht. Es gibt jedoch zahlreiche Forschungsthemen, die sogar zu verschiedenen Studienbereichen gehören können, wie bei Projekten der Abteilung Didaktik der Informatik - Fachgebiet Angewandte Informatik, wo Kenntnisse der Mikrorobotik / Regelungstechnik und Softwaretechnik, die Teil der Fachrichtungen Technische Informatik bzw. Praktische Informatik sind, erforderlich sein können.

Auf Grundlage der obigen Ausführungen werden die folgenden Fragestellungen aufgegriffen:

- Welche Suchkriterien verwenden Studierende bei der Suche nach Abschlussarbeitsthemen in Begleitung mit wissenschaftlicher Mitarbeitern des Departments für Informatik?
- Welche Elemente sind für die Mitarbeitern des Departements für Informatik relevant, um die Rückverfolgbarkeit der zugewiesenen Projekte zu gewährleisten?

Diese Arbeit muss eine Lösung für die Probleme des Departments für Informatik bei der Suche, Zuordnung und Rückverfolgbarkeit von Abschlussarbeiten bieten. Basierend auf den Bedürfnissen von Studenten und akademischen Mitarbeitern und unter Verwendung der technologischen Werkzeuge, die die Universität anbietet.

## 1.3 Problembeschreibung

Derzeit posten die Abteilungen die verfügbaren Forschungsthemen, die als Abschlussarbeiten gelten können, in den Pinnwänden der Fakultätsbüros, sodass interessierte Studierende an der Universität sein müssen, um über diese Themen informiert zu werden. Einige Abteilungen veröffentlichen die Themen zusätzlich auf der Website der Universität, für die die Mitglieder der Abteilung ständig die Aktualisierung der Projekte auf der Website anfordern müssen, und es ist nicht immer klar, welche Projekte bereits in Bearbeitung sind und welche noch verfügbar sind.

Andere Abteilungen wie Eingebettete Hardware- / Software-Systeme bitten an Studierende, die an Abschlussarbeitsthemen interessiert sind, eine formlose Bewerbung mit den bisher belegten Modulen, persönlichen Kenntnissen und Interessen, an einen wissenschaftlichen Mitarbeiter der Abteilung zu senden. Dieser wird Ihnen dann mögliche Themen zukommen lassen und bei Bedarf einen Termin organisieren[?]. Obwohl die Studierenden auf diese Weise eine persönliche Beratung erhalten, hängen die Antwortzeiten von der Verfügbarkeit der Mitarbeiter der Abteilung ab, und es kann sein, dass die angebotenen Projekte für den Studenten nicht von Interesse sind, was die Suche nach einem Forschungsthema weiterhin verzögern würde. Die Kommunikation erfolgt über Emails, die übersehen werden können und die nicht direkt zu einem Projekt verknüpft werden können, um die Rückverfolgbarkeit der Abschlussarbeit zu behalten.

Die aktuelle Art und Weise, in der die als Abschlussarbeit verfügbaren Forschungsthemen veröffentlicht werden, ermöglicht es den Studierenden nicht, eine schnelle, effiziente und personalisierte Suche entsprechend den Bedürfnissen der einzelnen Studierenden durchzuführen. Für die Mitarbeiter der Abteilung ist es derzeit nicht effizient, die Veröffentlichung verfügbarer Themen aufrechtzuerhalten und Informationsanfragen von Studenten weiterzuverfolgen.



## 1.4 Stand der Forschung

Im Bereich der Durchführung eines Studienprojekts wurde 2009[?] ein Lösungsvorschlag für das Problem der Suche nach Forschungsprojekten am DfI vorgelegt. Dieser Vorschlag wurde als Webanwendung konzipiert, die der Website der Universität hinzugefügt wurde. Dort müssen die Mitarbeiter der Abteilung Informationen aus Forschungsprojekten eingeben, die sowohl von Universitätsmitarbeitern als auch von externen Benutzern konsultiert werden können. Die Webanwendung wurde mit HTML, CSS und Java sowie mit der MySQL-Datenbank programmiert. Die Suche erfolgt anonym, es erfolgt keine Authentifizierung.

Einige der Themen für Forschungsprojekte, die als Abschlussprojekte abgeschlossen werden können, werden derzeit auf der Website der Universität veröffentlicht. Die Informationen können öffentlich eingesehen werden, und da keine Authentifizierung vorliegt, ist es nicht möglich zu wissen, wie viele Personen an den Themen interessiert sind, oder zusätzliche Maßnahmen zur Konsultation durchzuführen.

Die Universität nutzt die Stud.IP-Arbeitsumgebung, um die interne Kommunikation zwischen Fakultät und Studierenden zu verwalten. Dafür arbeiten die für die Verwaltung der Plattform zuständigen Mitarbeiter ständig an Tools und Funktionen, die die Benutzerinteraktion verbessern. Stud.IP ist eine kostenlose, Open Source Softwareplattform, deren Hauptprogrammiersprache PHP ist[?]. Unter diesen Merkmalen ist es möglich, die Software- und Programm-Widgets-Anwendungen als Ergänzung zur Hauptplattform herunterzuladen.

Als Open-Source-Software ist Stud.IP lizenzkostenfrei[?], d.h. jeder kann sich die Software herunterladen, installieren und unbegrenzt nutzen. Entwickelt wird die Software von der Stud.IP-CoreGroup, der aktiven Entwicklungsgemeinschaft, einer Gemeinschaft von Betreibereinrichtungen, der dataquest GmbH sowie dem Hochschulverein ELAN e.V.

In letzter Zeit wurden Funktionen für die Stud.IP-Umgebung der Universität aufgenommen, mit denen Fragebögen (VIPs) und Umfragen (Stoodle) offen oder anonym durchgeführt werden können und deren Informationen zur Erstellung von Statistiken verwendet werden können. Diese Werkzeuge andererseits werden verwendet um die Anforderungen Studierenden und Mitarbeitern zu erheben, was zeigt, dass eine Ergänzung von Plugins möglich ist.

---

## Glossar



---

## Abkürzungen



---

## Abbildungen



## Versicherung

Hiermit versichere ich an Eides statt, dass ich diese Arbeit selbständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt habe. Außerdem versichere ich, dass ich die allgemeinen Prinzipien wissenschaftlicher Arbeit und Veröffentlichung, wie sie in den Leitlinien guter wissenschaftlicher Praxis der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg festgelegt sind, befolgt habe.

Oldenburg, den 20. Juni 2020

---

Cinddy Vannessa Canon Pasquel